

# A1 Bildung braucht Beton – Hochschul-Infrastruktur modernisieren

Gremium: RCDS-Bundesvorstand & Politischer Beirat

Beschlussdatum: 26.04.2025

## Antragstext

1 Die Gruppenvorsitzendenkonferenz möge beschließen:

2 Der Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) fordert die Bundesregierung  
3 auf, gezielt Mittel durch Zweckbindung aus dem Sondervermögen zur Sanierung und  
4 Modernisierung von Hochschul-Infrastruktur bereitzustellen. Diese Mittel sollen  
5 ausschließlich für Sanierungsmaßnahmen, Modernisierungsprojekte und Neubauten  
6 verwendet werden. Dabei müssen Prioritäten auf sicherheitsrelevante Sanierungen,  
7 die Beseitigung akuter baulicher Mängel sowie auf Maßnahmen zur Verbesserung der  
8 Energieeffizienz gelegt werden.

9 Innerhalb der nächsten zehn Jahre müssen alle derzeit wegen Sanierungsstaus  
10 ungenutzten Hochschulräumlichkeiten entweder instand gesetzt und wieder in den  
11 Universitätsbetrieb integriert oder durch gleichwertige Ersatzbauten ersetzt  
12 werden.

## Begründung

13 Begründung:

14 Die bauliche Situation an deutschen Hochschulen ist vielerorts alarmierend: In  
15 Köln kämpfen Studenten und Beschäftigte mit Rattenproblemen<sup>[1][2]</sup>, an der  
16 Philipps-Universität Marburg stürzt eine Decke ein<sup>[3]</sup> und in zahlreichen  
17 weiteren Hochschulen schränken marode Gebäude, undichte Fenster und  
18 unzureichende Sanitäranlagen den Lehr- und Forschungsbetrieb erheblich ein.<sup>[4]</sup>  
19 Der Sanierungsbedarf an beispielsweise den Berliner Hochschulen wird inzwischen  
20 auf mehrere Milliarden Euro geschätzt. Im vergangenen Jahr sorgte eine Serie an  
21 Schäden bei Gebäuden der Technischen Universität für Aufsehen.<sup>[5]</sup>

22 Diese Missstände gefährden nicht nur die Sicherheit von Studenten und Hochschul-  
23 Beschäftigten, sondern beeinträchtigen auch die Qualität von Lehre und  
24 Forschung. Der bauliche Verfall der Hochschulen droht zudem, die internationale  
25 Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschaftsstandorts Deutschland zu schwächen.

26 Der Rückzug des Bundes aus der direkten Hochschulbauförderung hat dazu geführt,  
27 dass dringend notwendige Sanierungen und Neubauten vielerorts aufgeschoben  
28 werden. Die Länder sind mit dieser finanziellen Herausforderung überfordert. Da  
29 der Bund sich ohnehin bereits in zahlreichen Hochschul relevanten Projekten  
30 engagiert, sollte er auch im Bereich der Baufinanzierung wieder Verantwortung  
31 übernehmen, um den dringend benötigten Investitionsbedarf zu decken.

32 Um eine nachhaltige und zukunftsfähige Hochschul-Infrastruktur zu gewährleisten,  
33 ist daher ein Wiedereinstieg des Bundes in die Hochschulbauförderung  
34 erforderlich. Die Bereitstellung zweckgebundener Mittel stellt sicher, dass die  
35 finanziellen Ressourcen zielgerichtet zur Verbesserung der Hochschulgebäude  
36 eingesetzt werden und nicht in andere Haushaltsbereiche fließen.

37 Mehr als 140 Milliarden Euro wären erforderlich, um die seit Jahrzehnten  
38 vernachlässigten Hochschulen in Deutschland zu sanieren (ohne  
39 Universitätsklinik). Dies geht aus einer aktuellen Schätzung aus Hamburg  
40 hervor. Die Berechnung berücksichtigt verschiedene Kostenfaktoren: Etwa 20  
41 Prozent entfallen auf Instandsetzungsmaßnahmen, rund 5 Prozent auf energetische  
42 Einzelmaßnahmen, etwa 25 Prozent auf Sanierungen zur Erreichung aktueller  
43 technischer Standards und rund 50 Prozent auf notwendige Ersatzbauten.<sup>[6]</sup>

44 Der Hochschulbau umfasst den Erhalt der Gebäudesubstanz, den Bau von  
45 Ersatzneubauten und die Weiterentwicklung von Forschungsbauten, wodurch die  
46 negativen Folgen des erheblichen Sanierungsstaus abgemildert werden.<sup>[7]</sup>

47 <sup>[1]</sup><https://www.ds.ksta.de/koeln/lindenthal/lindenthal-veedel/uni-koeln-ratte-im-containerbau-studenten-leiden-unter-grauenhaften-zustanden-790087>

49 <sup>[2]</sup>[https://www.msn.com/de-de/nachrichten/panorama/schimmel-defektes-wc-baugerüst-studenten-berichten-so-marode-sind-die-gebäude-der-universität-köln/ar-AA1nXKab?ocid=BingNews\\_Verp](https://www.msn.com/de-de/nachrichten/panorama/schimmel-defektes-wc-baugerüst-studenten-berichten-so-marode-sind-die-gebäude-der-universität-köln/ar-AA1nXKab?ocid=BingNews_Verp)

52 <sup>[3]</sup><https://www.hessenschau.de/panorama/finales-gutachten-kettenreaktion-brachte-hoersaal-der-uni-marburg-zum-einsturz-v2.gutachten-einsturz-100.html>

54 <sup>[4]</sup><https://www.zeit.de/campus/2025/02/marode-hochschulen-universitaeten-gebaeude-schaeden-sanierung>

56 <sup>[5]</sup><https://www.tagesspiegel.de/wissen/schlag-gegen-den-wissenschaftsstandort-tu-berlin-sieht-wegen-maroder-gebaude-ein-drittel-ihrer-facher-in-gefahr-10536265.html>

59 <sup>[6]</sup><https://www.forschung-und-lehre.de/politik/sanierungskosten-im-dreistelligen-milliardenbereich-6913>

61 <sup>[7]</sup>[https://www.kmk.org/fileadmin/pdf/PresseUndAktuelles/2025/2025\\_01\\_31-Positionspapier-Wissenschaftsagenda.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/pdf/PresseUndAktuelles/2025/2025_01_31-Positionspapier-Wissenschaftsagenda.pdf)